

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 78 (1991)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mangelnde Qualifikationen

Nach Schätzung der Basler Arbeitsgruppe für Konjunkturforschung (BAK) könnten im laufenden Jahr 10 000 Stellen verlorengehen, vor allem in der Industrie und im Baugewerbe. Allerdings entstehen im Dienstleistungssektor immer noch neue Stellen. Das Problem ist aber, dass die ungelerten und angelernten Arbeitskräfte wegen mangelnder Qualifikationen nicht von den neu geschaffenen Arbeitsplätzen profitieren können («Der Bund», 7. September 1991).

Welchen Beitrag leistete die Schule zur Bewältigung dieses Problems? Ist sie Mitverursacherin der Krise, indem sie «schlechte» Schülerinnen und Schüler «produziert»? Im Buch von Jürg Jegge, «Dummheit ist lernbar», ist nachzulesen, wie die Schule einen Teil ihrer Kinder dumm macht. Was Jegge beschreibt, geschieht immer noch. Die Schule ist von sich aus offenbar nicht imstande, den klar erkannten Sachverhalt zu ändern. Darum wünsche ich mir, dass der Druck von aussen, d.h. von der Wirtschaft und der Politik, wegen der grossen Unkosten, die die Arbeitslosen verursachen, auf die Schule so stark werde, dass eine bessere Schule für alle resultieren muss. Dass dieser Druck nicht auf falsche Geleise führe, dafür müsste die Lehrerschaft sorgen, indem sie kompetent den Weg weist. Eine solche Schule würde Menschen entlassen, die lernbegierig sind wie am ersten Schultag und bereit sind, immer wieder Neues zu lernen, weil sie wissen, dass das meiste in der Schule vermittelte Wissen schon bald veraltet ist (nicht aber die erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten). Die Schule würde neue Strukturen erhalten. Pädagogik, Psychologie und Didaktik würden so zu den bedeutendsten Fächern der Lehrerbildung, selbst der gymnasialen.

Joe Brunner

Berghaus Birchweid Eggberge (1500 m ü.M.) 6460 Altdorf



Gut eingerichtetes Haus mit 20-50 Betten in herrlichem Ski- und Wandergebiet. Gut präparierte Pisten und günstige Wochenkarten im Winter. Ideales Freizeit- und Wandergebiet im Sommer: Weg der Schweiz, Hallenbad, Urnersee, Bergsee, Spielplatz mit Cheminée und Alphütte, historische Museen, Verkehrshaus usw. Frei vom 5.1.-2.2.; 15.2.-23.2. und Sommer 1992. Unterlagen Telefon 044 26348.

Jugendlager Sand Wallis
Oberwald

Anmeldung +
Reservation:

SPORTBAHNEN AG
c/o K. HISCHIER
3999 OBERWALD/VS
TEL. 028 - 73 18 53

Hoffnungsfunken

heisst das Thema des diesjährigen Adventskalenders der Jungen Gemeinde. Nebst der Arbeitsgruppe haben über 150 Jugendliche Gedichte und persönliche Erfahrungen zu dieser Thematik eingesandt. Der Kalender lädt ein, die prophetische Kraft in und um sich zu entdecken.



Für jeden Tag des Advents ist eine Doppelseite mit Texten, Gedichten, persönlichen Impulsen und Bildern gestaltet. Der Kalender (68 Seiten, Fr. 8.50 plus Porto und Verpackung) ist ab anfangs November erhältlich bei:

Sekretariat Junge Gemeinde, Adventskalender, Postfach 159, 8025 Zürich, Telefon 01/251 06 00

 145 Jahre Tradition
im Schweizer Klavierbau.

Wir bauen für jeden Pianisten,
ob klassisch oder modern, nach
seinem Geschmack und seinen
Wünschen ein auf ihn zuge-
schnittenes Spitzeninstrument.

Fragen Sie den Fachmann
Tel. 071/42 17 42



FREIS

Handels- und Arztgehilfinnen-Schule

Handelsschule 2 Jahre oder 1 Jahr Bürofachschule 1 Jahr Abend-, Montag-, Samstagschule 1 bis 2 Jahre Vorberufliche Schule (10. Schuljahr)	Arztgehilfinnen Tierarztgehilfinnen 1 1/2 Jahre und 1 Jahr Praktikum Intensivlehrgang für Maturae/i und Junglehrer 1 Jahr
---	--

Anerkannte Diplome

Prospekte: Haldenstrasse 33, Luzern
Telefon 041-51 11 37/38

Institut für Psychologische Pädagogik (IPP)

Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungszentrum
Giblenstr. 48, 8049 Zürich, Tel. 01-341 50 01

Seminarkurse in Erziehungswissenschaft und Praxis

- A – Intensivkurse*
- B – Diplomkurse*
3jährige berufsbegleitende Ausbildung
- C – Seminarleiter/innen-Kurs

Ziel

- Auf der Grundlage der modernen Pädagogik
und der Humanistischen Psychologie lernen
Lehrer/Lehrerinnen:
- Ursachen für Lernschwierigkeiten und auffälliges Verhalten herausfinden;
 - Konflikte adäquat begegnen;
 - Kommunikations- und Interaktionsbarrieren beseitigen
 - Konfliktfreie Zonen schaffen, um Zeit für sachbezogene Aufgaben zu gewinnen;
 - Das Kind / den Jugendlichen zur Kooperation mit den Erziehenden gewinnen.

Kursmethode

- Vermittlung theoretischer Grundlagen;
- Praktische Übungen und Demonstrationen;
- Fallbesprechungen, nach Bedarf Beratungsgespräche.

10 praxisbezogene Seminarkurse
*Zeit: 16.30 – 20.30 Uhr (alle 14 Tage)
*Beginn: Februar und August

Bitte fordern Sie Unterlagen an!

ETTIMA

HOLZBEARBEITUNGS-MASCHINEN

**Ihr Partner für
Holzbearbeitungs-
maschinen**

**Ettima AG
Inh. Hans-Ulrich Tanner
3125 Toffen
Telefon 031 819 56 26**

Besuchen Sie das einzigartige Spezialgeschäft mit der Musikabteilung
im Untergeschoss für

Schul- + Hausmusik

Sie finden bei uns eine grosse Auswahl Blockflöten, Orff-Instrumente, Kantelen und Streichpsalter unter anderem sowie einschlägige musikpädagogische Literatur und grosses Notensortiment.

R. u. W. Jenni

Schweizerhof-Passage
3011 Bern
Telefon 031 22 11 96

